

GEMEINDEBRIEF

DER EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE RECHLIN-VIPPEROW

DEZEMBER 2020 BIS FEBRUAR 2021

Gemeindebrief und kirchliche Nachrichten der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Rechlin-Vipperow mit den Kirchen in Boek, Buchholz, Priborn, Rechlin-Nord, Vietzen, Vipperow und Zielow. Weitere Orte: Solzow, Retzow, Kotzow, Vipperower Heide, Ellerholz, Boeker Mühle, Bolter Schleuse, Faule Ort, Zartwitz, Zartwitzer Hütte, Amalienhof und Steindamm.

WEIHNACHTEN GANZ NAH!

Liebe Gemeinde,

Abstand halten! Wenn Sie dies lesen, sind die aktuellen November-Beschränkungen vielleicht gerade an ihr Ende gekommen. Vielleicht auch nicht. Planen ist schwierig. Immer wenn Plan A schon lange verworfen ist und auch die Pläne B und C nicht mehr funktionieren, dann sitzen wir ratlos zusammen und versuchen einen Plan D zu machen – der natürlich voraussichtlich noch einige Kinder bekommen wird. Da gibt es viele Enttäuschungen, manchmal auch schon einen gewissen Galgenhumor. Gerade, wenn es um Weihnachten geht. Wie soll das nur werden?

Und ganz plötzlich, ist da dann manchmal dieses Gefühl, ganz nah dran zu sein!

Da spüre ich etwas von der großen, christlichen Hoffnung.

Jesus Christus kommt an Weihnachten auf die Welt und die Botschaft der Engel ist: Fürchte dich nicht! Das ist das Einzige, was in diesem Jahr Weihnachten feststeht. Aber es ist das Entscheidende! Wahrscheinlich haben wir

bitte umblättern

Pfarramt der Gemeinde Rechlin-Vipperow, Pastorin: Verena Häggberg

Dorfstraße 26
17207 Südmüritz

Telefon: (03 99 23) 717 929
E-Mail: rechlin@elkm.de

Mobil: (01 51) 28 04 78 33

Sprechstunde: Dienstags 15 bis 16 Uhr

Konto: Evangelische Bank, IBAN: DE82 520 604 10 000 641 76 98

Internet: www.kirchengemeinden-rechlin-und-vipperow.de

Redaktionsteam: Dagmar Kuhnle, Verena Häggberg

 Like us on facebook!

GEMEINDELEBEN

Weihnachten nie dringender gebraucht als dieses Jahr. Fürchte dich nicht! Der König kommt! Zu dem müssen wir keinen Abstand halten. Im Gegenteil. Vielleicht waren wir dem Kind in der Krippe nie näher. Maria und Josef unterwegs nach Hause in unsicheren Zeiten. Beherbergungsverbot und dann der Stall. Weihnachten ist das Fest der Nähe. Wo könnten wir uns näher sein, als in einem Stall?

Bleiben Sie alle gesund und behütet!

Eine besinnliche Adventszeit wünscht Ihre Pastorin Verena Häggberg

Corona-Regelungen Wir dürfen weiterhin unter den bekannten Auflagen in den Kirchen Gottesdienst feiern. Das wird als Ausnahme von der Regel verstanden. Veranstaltungen, die nicht unmittelbar der Religionsausübung dienen, dürfen nicht stattfinden. Jetzt (Mitte November) ist nicht absehbar, ob das auch im Dezember noch so sein wird. Daher stehen alle Veranstaltungen in diesem Gemeindebrief unter Vorbehalt. Zurzeit habe ich auch die Besuche wieder eingestellt. Wenn Sie jedoch ausdrücklich einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte.

Urlaub Pastorin Häggberg hat Urlaub vom 6. bis zum 14. Februar 2021. Die Vertretungsregelung erfahren Sie über den Anrufbeantworter.

Maria und Josef unterwegs Maria und Josef werden in diesem Jahr zum dritten Mal durch unsere Gemeinden ziehen. Zu denen müssen Sie auch keinen Abstand halten und wenn Sie sich treffen, zählt der Haushalt aus Nazareth nicht mit. Das allein ist ein Grund die beiden einzuladen! Alles andere funktioniert wie immer:



Maria und Josef sind in einem Koffer unterwegs. Sie bitten jeden Tag einen anderen Menschen, eine andere Familie um Unterkunft. Dabei müssen Sie den beiden helfen! Der oder die erste Gastgeber(in) nimmt sie mit nach Hause, macht es ihnen schön und trägt die Erlebnisse in das Tagebuch ein. Am nächsten Tag werden sie weitergereicht, dann ziehen sie in ein anderes Haus. Um den 4. Advent (20. Dezember) herum müssen sie zur Pastorin zurückkehren. Beim Gottesdienst am 2. Weihnachtstag werden die beiden dann von ihren Erlebnissen berichten.

GEMEINDELEBEN

Aus unserer Nachbargemeinde Es lohnt sich mal in unserer Nachbargemeinde Kieve-Wredenhagen vorbei zu schauen. In Kieve gibt es wieder eine lebensgroße Weihnachtskrippe in der Dorfstraße 7b bei Familie Möschen. Sie ist zu sehen vom 29. November 2020 bis zum 1. Januar 2021 täglich von 16.30 bis 21 Uhr. Die Kirche von Wredenhagen öffnet wie ein Adventskalender jeden Tag ihre Tür zu einer kleinen Andacht um 17 Uhr (Mittwochs um 18 Uhr). Herzliche Einladung!

Adventsglühén Um **17.30 Uhr** geht es am **28. November** in Vietzen weiter. Wir machen ein kleines Lagerfeuer, sprechen ein Gebet und schalten natürlich das leuchtende Kreuz feierlich an. Am 1. Advent, dem **29. November**, treffen wir uns um 10 Uhr zum Gottesdienst in Rechlin-Nord.

Weihnachtskonzert Das liebgewonnene Weihnachtskonzert mit dem Konzertchor Neustrelitz kann leider nicht stattfinden. Daher sind Sie nun am **13. Dezember** (3. Advent) um 16 Uhr in Rechlin-Nord zu einem weihnachtlichen Nachmittag mit den klassischen Weihnachtsliedern und einigen stimmungsvollen Geschichten eingeladen. Je nach aktueller Lage treffen wir uns in oder vor der Kirche. Die OffenBand freut sich auf Sie!



Passionsandachten Schon jetzt möchten wir herzlich zu den Passionsandachten der Südmüritz einladen. Immer **Mittwoch um 18 Uhr** wird in der Passionszeit in wechselnden Kirchen zwischen Röbel, Massow und Rechlin eine Andacht gehalten, in der die jeweilige Station des Kreuzwegs das Thema ist. Die erste Andacht ist am **17. Februar 2021** in Röbel (St. Nikolai).

Umbau der Kirche Vietzen Im neuen Jahr werden die Bauarbeiten an der Kirche in Vietzen beginnen. Der Kirchenkreis hat den Kirchengemeinden Rechlin und Vipperow die Zustimmung zum Umbau sozusagen zur Hochzeit geschenkt. Das ist in Zeiten von immer weniger Gemeindemitgliedern nicht selbstverständlich. Obwohl die Vietzener Kirche „nur“ eine umgebaute LPG-Baracke ist, so bietet sie doch viele Vorzüge für moderne Gemeindearbeit. Sie ist flexibel bestuhlt, so dass man bei Bedarf den Raum auch mal frei räumen kann, annähernd barrierefrei und mit relativ geringen Kosten zu heizen. Außerdem ist die Kirche zu Fuß vom Kindergarten und vom Pflegeheim aus zu erreichen.

GEMEINDELEBEN

Jetzt bekommt die Kirche noch einen Wasser- und Abwasseranschluss, der ein WC und eine kleine Teeküche ermöglicht. Mit den Arbeiten wurde die Ludorfer Firma Wilken beauftragt. Nach den Umbauten werden wir auch längere Treffen, Freizeiten und Gruppen dort anbieten können. Auch den großen, schattigen Kirchhof können wir im Sommer für Veranstaltungen nutzen.

Bankheizung für die Kirche Vipperow Der Förderverein macht es möglich! Wir bekommen eine Bankheizung in der Vipperower Kirche. Die Elektrostrahler werden von der Firma Bennke aus Kogel unter den Bänken montiert. Dadurch werden in Zukunft auch mehr Veranstaltungen im Winter in der Kirche möglich sein. Vielen Dank an alle, die den Förderverein unterstützen!

Fusion Haben Sie es bemerkt? Der Gemeindebrief lautet jetzt offiziell auf Kirchengemeinde Rechlin-Vipperow. Noch ist es nicht so weit, aber da dieser Gemeindebrief bis in den Februar hinein reicht, haben wir die Namensänderung schon mal umgesetzt. In der Silvesternacht feiern wir also nicht nur das neue Jahr, sondern auch die neue – fusionierte – Kirchengemeinde Rechlin-Vipperow.

Friedhof Vipperow Der Arbeitseinsatz auf dem Friedhof Vipperow musste leider ausfallen. Daher wurde nicht geharkt. Einen neuen Termin geben wir kurzfristig bekannt. Vielleicht mögen Sie trotzdem, wenn Sie gerade da sind, ein bisschen Laub auf dem Friedhof harken? Herzlichen Dank!

Regionalgottesdienst ganz anders Unser Regionalgottesdienst war ein schönes Ereignis! Ganz anders als sonst – und darum ging es auch. Wir wollten uns auf den Weg machen, Neues entdecken, andere Blickwinkel finden. Und das haben wir in Dambeck getan. Wir sind aufgebrochen von der Kirchrüine, den Weg gegangen, haben noch einmal innegehalten, gesungen und gebetet und sind am See angekommen. Dort haben wir mit einer Andacht am Feuer und leckerem Punsch geendet.



GEMEINDELEBEN

Gottesdienste am Heiligen Abend Wenn es das Wetter erlaubt, werden wir die Gottesdienste am Heiligen Abend größtenteils draußen (möglichst am Feuer) feiern (wie im Terminteil angegeben). Bitte achten Sie kurzfristig auf Aushänge, die Tagespresse und unsere [Homepage](#). Sie können mich auch gern anrufen. Bei den Gottesdiensten in den Kirchen bitten wir Sie, eine Maske zu tragen. Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit, zu Hause eine Hausandacht zu feiern (siehe Seite 6 bis 9).

In Priborn kann Simon Feldkamp nun leider in Zukunft keine Gottesdienste mehr übernehmen.

Vielen Dank Simon für die letzten Jahre! Daher suchen wir in diesem Jahr noch jemanden,

der Lust hat, eine kleine Andacht vor der Kirche zu übernehmen. Vielleicht etwa im Stil der Hausandacht an einer Feuerschale? Melden Sie sich gern, wenn Sie eine Idee haben, dann besprechen wir alles weitere. Bitte bringen Sie, wenn möglich, zum Gottesdienst einen vorausgefüllten Adresszettel mit (siehe unten). Dann geht es am Eingang schneller.



✂ -----

ADRESSZETTEL

Bitte schon zu Hause ausfüllen und zum Gottesdienst mitbringen.

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

Telefon (ganz wichtig!):

KINDER- UND JUGENDARBEIT



MANGOLD

Kochkurs-Winterfreizeit Kochen? Ja, wir wollen gemeinsam kochen. Warum? Wir wollen erst einmal, dass Ihr ganz viele Nahrungsmittel kennenlernt und schmeckt. Von süß bis sauer und salzig. Roh und gar werden wir Gemüse und Obst verarbeiten. Es macht Arbeit, es macht aber auch Spaß, und wir wollen ganz viel probieren, was schmeckt. Gleichzeitig werden wir ein Kochbuch anfertigen, das kreativ gestaltet werden soll. Rosalie kennt Ihr schon aus dem Projekt in den letzten Winterferien. Sie begleitet uns auch in diesem Jahr. Diesmal ist auch Annett Schulz dabei.

Sie ist Ernährungsberaterin und hilft uns beim Kochen. Für dieses Projekt gibt es zwei Termine. In den Winterferien wollen wir uns auf das Zubereiten verschiedener Menüs konzentrieren. In den Sommerferien wollen wir das Kochbuch gestalten.

Eine Einladung bekommt Ihr noch, aber hier sind schon mal die Termine: **15. bis 19. Februar** und **28. Juni bis 2. Juli 2021**. Viele Grüße, Eure

Jana Winkel



MANGOLD
02

WEIHNACHTSANDACHT FÜR ZU HAUSE

Liebe Gemeinde,

ich möchte Sie ermutigen, in diesem Jahr (eventuell statt eines Gottesdienstbesuches) eine weihnachtliche Hausandacht am Heiligen Abend zu feiern. Früher war dies eine weit verbreitete Form des Weihnachtsgottesdienstes, gerade auf dem Land, wo die nächste Kirche nicht immer leicht zu erreichen war.



Vielleicht gibt es jemanden in Ihrer Familie, die oder der die Lieder mit einem Instrument begleiten kann? Oder Sie suchen sich eine Musik aus dem Internet zum Mitsingen?

Gott ist nicht nur in den Kirchen bei uns, sondern er kommt auch zu Ihnen in Ihre Weihnachtsstube und ist dabei, wenn Sie Andacht feiern.

Gutes Gelingen wünscht

Pastorin V. Haggberg



Andacht für zu Hause

Eine/r: Wir feiern diese Andacht im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Alle: Amen.

Lied: O du fröhliche

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen Dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

Der Weihnachtspsaln (alle sprechen gemeinsam):

Singet dem HERRN ein neues Lied; singet dem HERRN, alle Welt!
Erzählet unter den Heiden von seiner Herrlichkeit, unter allen Völkern
von seinen Wundern!

Bringet dar dem HERRN die Ehre seines Namens, bringet Geschenke
und kommt in seine Vorhöfe!

Betet an den HERRN in heiligem Schmuck; es fürchte ihn alle Welt!
Der HERR ist König. Er hat den Erdkreis gegründet, dass er nicht
wankt.

Der Himmel freue sich, und die Erde sei fröhlich, das Meer brause
und was darinnen ist; denn er kommt,

denn er kommt, zu richten das Erdreich. Er wird den
Erdkreis richten mit Gerechtigkeit und die Völker mit
seiner Wahrheit.





Gebet

Eine/r: Lasst uns beten:

Herr, dieses Weihnachten ist anders als andere Weihnachtsfeste. Noch nie haben wir die Weihnachtsbotschaft dringender gebraucht: Fürchte dich nicht! Du, Gott, kommst heute als ein Kind auf die Welt. Und die Engel rufen uns deshalb zu: Fürchtet euch nicht! So sei du nun mitten unter uns, wenn wir Weihnachten feiern. Beschütze uns und unsere Lieben.

Alle: Amen.



Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das judäische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass

auf dass mit Maria, seinem die war schwanger. waren, kam die Zeit, sollte. Und sie gebar wickelte ihn in Win-eine Krippe; denn sie



er sich schätzen ließe vertrauten Weibe; Und als sie daselbst dass sie gebären ihren ersten Sohn und deln und legte ihn in hatten sonst keinen

Raum in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen:

Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.



Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen.

Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

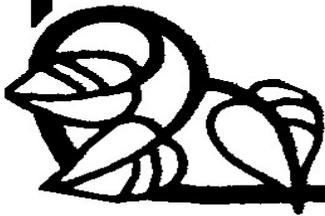


Lied: Stille Nacht

Stille Nacht! Heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht
nur das traute hoch heilige Paar. „Holder Knabe im lockigen Haar,
schlaf in himmlischer Ruh‘, schlaf in himmlischer Ruh‘!“
Stille Nacht, heilige Nacht, Hirten erst kundgemacht!
Durch der Engel Halleluja tönt es laut von Fern und Nah:
Christ, der Retter ist da! Christ, der Retter ist da!
Stille Nacht! Heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht
lieb‘ aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund‘:
Christ in deiner Geburt. Christ in deiner Geburt.

Segen:

Eine/r: Der Herr segne und behüte uns. Er lasse sein Angesicht über uns leuchten und schenke uns Frieden.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchlich bestattet wurden:

Am 6. Oktober 2020 in Vipperow Hilda Enders (91 Jahre) aus Lärz/Gaarzer Mühle. „Denn solange wir in dieser Hütte sind, seufzen wir und sind beschwert, weil wir lieber nicht entkleidet, sondern überkleidet werden wollen, damit das Sterbliche verschlungen werde von dem Leben.“ (2. Kor 5,4)

Am 10. Oktober 2020 in Mirow Klaus Delf (84 Jahre) aus Rechlin. „Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen.“ (1. Tim 6,12)

Konfirmiert wurden:

Am 19. September 2020 in Rechlin-Nord: Anouk Gundlach, Rechlin, und Cedrik Marz, Rechlin.

Am 26. September 2020 in Rechlin-Nord: Lena Wermke, Sietow, und Nele Schulz, Rechlin.



KIRCHGELD UND MITHELFEN

Kirchgeld Vor allem, wer keine Kirchensteuer zahlt (das sind zum Beispiel fast alle Rentner) ist gebeten, mit Spenden/Kirchgeld unsere Arbeit zu unterstützen. Eine Kirchengemeinde hat viele Kosten, von denen viele gar nichts wissen. Wie zum Beispiel Telefongebühren, Büro- und Stromkosten, Spritgeld, Heizkosten für die Kirchen und diverse Reparaturen. Auch die Miete für die OffenBar muss die Gemeinde aus eigener Tasche bezahlen. Für alle diese Ausgaben gibt es vom Kirchenkreis keine Unterstützung. Ein herzliches Dankeschön allen Spendern! Unsere Bankverbindung: Evangelische Bank IBAN: DE82 520 604 10 000 641 76 98. Den Spendern, die noch im Berufsleben stehen und Steuern zahlen, stellen wir gerne eine Spendenbescheinigung aus. Dadurch vermindert sich das zu versteuernde Einkommen um den Betrag der Spende und man bekommt so einen Teil der Spende vom Finanzamt erstattet. Für die Bescheinigung teilen Sie uns bitte Ihre Adresse mit.

KALENDER (GRUPPEN UND TREFFEN)

Für alle jederzeit offen!

Das offene Gemeindecafé im Kirchenladen OffenBar in der Marktpassage fällt coronabedingt aus.

Andachten im Pflegeheim Rechlin, Seniorennachmittag Vipperow, Konfirmanden und Regenbogenstunde im **Kindergarten**: Die Termine werden bekannt gegeben, sobald dies wieder möglich ist. Infos bei der Pastorin.

Pastorin Häggberg ist vom 6. bis 14. Februar im Urlaub, die Vertretungsregelung erfahren Sie über den Anrufbeantworter.

GOTTESDIENSTE UND TERMINE

November 2020			
Tag	Was ist los?	Wo?	Uhrzeit
 28	Adventsglühen (siehe Seite 3)	Vietzen	17.30 Uhr
 29	Gottesdienst zum 1. Advent	Rechlin-Nord	10 Uhr

Dezember 2020			
Tag	Was ist los?	Wo?	Uhrzeit
 5	Treffen am Tannenbaum mit dem Förderkreis Kirche im Dorf	Vipperow	14 Uhr
 6	Romantische Nikolausandacht bei Familie Winkel in Vietzen (draußen)	Am Miro- wer Kanal 6	15.30 Uhr
 13	Adventskonzert mit bekannten Weihnachtsliedern von der OffenBand und stimmungsvollen Geschichten (siehe S. 3)	Rechlin- Nord	16 Uhr
 20	Gottesdienst zum 4. Advent	Rechlin- Nord	10 Uhr
 24	Christvesper zum Heiligen Abend vor der Kirche	Vipperow	14 Uhr
 24	Christvesper zum Heiligen Abend im Kreuzgang	Buchholz	15.15 Uhr
 24	Christvesper mit Jana Winkel und Team vor der Kirche	Vietzen	15 Uhr

GOTTESDIENSTE UND TERMINE

Dezember 2020			
Tag	Was ist los?	Wo?	Uhrzeit
 24	Christvesper zum Heiligen Abend	Boek	16.45 Uhr
 24	Christvesper zum Heiligen Abend	Rechlin-Nord	18.30 Uhr
 24	Christnacht mit weihnachtlichen Geschichten vor der Kirche mit Carsten Pohl	Zielow	22 Uhr
 26	Gottesdienst zum 2. Weihnachtstag	Vietzen	10 Uhr
 31	Gottesdienst zum Altjahresabend	Vipperow	18 Uhr
 31	Prosit Neujahr! Treffen und Silvesterläuten am Kirchturm	Vipperow	23.45 Uhr

Januar 2021			
Tag	Was ist los?	Wo?	Uhrzeit
 10	Epiphaniastagesgottesdienst, anschließend Verlesen der Chronik	Rechlin-Nord	10 Uhr
 15	Stimmungsvoller Abendgottesdienst	Vietzen	18 Uhr
 24	Wintergartengottesdienst an der Feuer- schale bei Familie Steinberg, Boeker Straße 29 c	Boek	10 Uhr
 31	Gottesdienst	Pfarrhaus Vipperow	10 Uhr

Februar 2021			
Tag	Was ist los?	Wo?	Uhrzeit
 17	Passionsandacht	Röbel, St. Nikolai	18 Uhr
 19	Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderferienwoche (siehe Seite 6)	siehe	Aushang
 24	Passionsandacht	Kambs	18 Uhr
 28	Gottesdienst	Rechlin-Nord	10 Uhr